

**Geschäftsordnung des Kantonsgerichts**

Vom 6. September 2010 (Stand 16. Juni 2018)

---

*Das Kantonsgericht des Kantons Zug,*

gestützt auf § 55 in Verbindung mit § 25 des Gesetzes über die Organisation der Zivil- und Strafrechtspflege vom 26. August 2010 (Gerichtsorganisationsgesetz, GOG)<sup>1)</sup>,

*beschliesst:*

**§ 1 Amtseid und Amtsgelöbnis**

<sup>1</sup> Die Präsidentin oder der Präsident, die Mitglieder und die Ersatzmitglieder des Kantonsgerichts leisten den Amtseid bzw. das Amtsgelöbnis<sup>2)</sup> beim Amtsantritt (§ 65 Abs. 1 und 2 GOG).

<sup>2</sup> Die Eidesformel lautet: «Ich schwöre, die Verfassung und die Gesetze des Bundes und des Kantons getreu zu befolgen, die Rechte und Freiheiten des Volkes zu achten und zu schützen, die Ehre und Wohlfahrt des Kantons zu fördern und überhaupt allen amtlichen Pflichten so nachzukommen, dass ich es vor Gott verantworten kann.»

<sup>3</sup> Die Gelöbnisformel lautet: «Ich gelobe, die Verfassung und die Gesetze des Bundes und des Kantons getreu zu befolgen, die Rechte und Freiheiten des Volkes zu achten und zu schützen, die Ehre und Wohlfahrt des Kantons zu fördern und überhaupt allen amtlichen Pflichten gewissenhaft nachzukommen.»

**§ 2 Plenum**

<sup>1</sup> Das Plenum hat folgende Aufgaben:

- a) Erlass der Geschäftsordnung (§ 55 GOG);

---

<sup>1)</sup> BGS [161.1](#)

<sup>2)</sup> vgl. BGS [141.1](#)

- b) \* Wahl und Abberufung der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten, Bestellung der Abteilungen, Wahl und Abberufung der Präsidien der 1. bis 3. Abteilung (§ 25 Abs. 2 GOG) sowie Wahl und Abberufung der Ersatzmitglieder der Geschäftsleitung;
- c) Zuweisung der Arbeitspensen an die Einzelrichterinnen und Einzelrichter;
- d) Wahl von zwei Mitgliedern und der Sekretärin oder des Sekretärs der Rekurskommission Bostadel;
- e) \* Wahl und Abberufung der Stellvertreterin oder des Stellvertreters der Vorsteherin oder des Vorstehers der Kanzlei;
- f) Zuweisung der Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber an die Abteilungen;
- g) Beurteilung grundsätzlicher Rechtsfragen;
- h) Erstattung des Rechenschaftsberichts zu Händen des Obergerichts;
- i) \* Unterbreitung von Anstellungs- und Beförderungsanträgen zu Händen des Obergerichts;
- j) \* Behandlung von administrativen Geschäften, die ihm von der Geschäftsleitung überwiesen werden.
- k) \* ...

<sup>2</sup> Eine Abberufung ist aus wichtigen Gründen zulässig. \*

<sup>3</sup> Das Plenum ist mit mindestens sieben Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern beschlussfähig. Ein Beschluss kommt mit dem einfachen Mehr der anwesenden Mitglieder oder Ersatzmitglieder zustande. Bei Stimmengleichheit wird die Wahl oder die Abstimmung wiederholt. Bei erneuter Stimmengleichheit steht der Präsidentin oder dem Präsidenten der Stichentscheid zu. Auf Antrag von mindestens drei Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern erfolgen Wahlen und Abstimmungen geheim. \*

<sup>4</sup> Das Plenum wird von der Präsidentin oder vom Präsidenten so oft wie erforderlich einberufen. Die Einberufung kann verlangt werden von der Geschäftsleitung, einer Abteilung oder von mindestens drei Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes. \*

### § 3           Abteilungen

<sup>1</sup> Das Kantonsgericht gliedert sich wie folgt:

- a)   Geschäftsleitung;
- b)   1. Abteilung (ZGB; OR, insbesondere Werkvertragsrecht);
- c)   2. Abteilung (OR, insbesondere Arbeitsrecht; Haftpflicht- und Privatversicherungsrecht; SchKG);
- d)   3. Abteilung (OR, insbesondere Handels- und Mietrecht).

<sup>2</sup> Das Plenum bestimmt die Mitglieder der Abteilungen.

<sup>3</sup> Die Präsidentin oder der Präsident weist den Abteilungen die Geschäfte zu und sorgt dafür, dass die Abteilungen gleichmässig ausgelastet sind. Zur Ausglei-chung der Geschäfts-last ist es zulässig, den Abteilungen Fälle aus anderen Rechtsgebieten zuzuteilen.

<sup>4</sup> Die Präsidentin oder der Präsident sorgt dafür, dass die Einheitlichkeit der Rechtsprechung des Gerichts gewahrt bleibt.

#### § 4 Geschäftsleitung

<sup>1</sup> Die Geschäftsleitung besteht aus drei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern, wobei jede Abteilung vertreten ist. Die Präsidentin oder der Präsident vertritt ihre oder seine Abteilung und die Abteilungspräsidentinnen oder -präsidenten der anderen beiden Abteilungen vertreten deren Abteilung. Als Sekretärin oder Sekretär amtet die Vorsteherin oder der Vorsteher der Kanzlei. \*

<sup>2</sup> Die Geschäftsleitung ist zur Behandlung aller administrativer Geschäfte zuständig, soweit diese nicht durch Gesetz oder Verordnung einer anderen Behörde zugewiesen sind.

<sup>3</sup> Die Geschäftsleitung kann die Erledigung bestimmter Geschäfte an einzelne Mitglieder des Gerichts delegieren. Sie kann auch Geschäfte, die in ihre Zuständigkeit fallen, dem Plenum zur Entscheidung überweisen. \*

<sup>4</sup> Die Geschäftsleitung ist mit drei Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern beschlussfähig. \*

<sup>5</sup> Die Geschäftsleitung konstituiert sich im Übrigen selbst. \*

<sup>6</sup> ... \*

<sup>7</sup> ... \*

#### § 5 Zirkulationsentscheid \*

<sup>1</sup> Entscheide können auf dem Zirkulationsweg getroffen werden, sofern nicht ein Mitglied oder Ersatzmitglied des Gerichts bzw. der Geschäftsleitung oder die Gerichtsschreiberin bzw. der Gerichtsschreiber die Beratung und Beschlussfassung an einer Sitzung verlangt. \*

<sup>2</sup> Zirkulationsentscheide können nur einstimmig getroffen werden. \*

#### § 6 Präsidium

<sup>1</sup> Die Präsidentin oder der Präsident hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Vereidigung der Mitglieder und Ersatzmitglieder (§ 65 Abs. 2 GOG);
- b) Entgegennahme der Eingaben;

- c) Führung des Geschäftsverzeichnisses;
- d) Zuweisung der Geschäfte an das Plenum, die einzelnen Abteilungen und die Einzelrichterinnen oder die Einzelrichter;
- e) Festsetzung der Gerichtskostenvorschüsse;
- f) Überwachung der Tätigkeit der Abteilungen, der Einzelrichterinnen oder Einzelrichter und des Kanzleipersonals;
- g) \* Vertretung des Gerichts nach aussen;
- h) \* Vorsitz im Plenum und in der Geschäftsleitung.

<sup>2</sup> Sie oder er kann einzelne Geschäfte der Geschäftsleitung zur Entscheidung überweisen. \*

### § 7           Abteilungspräsidien

<sup>1</sup> Die Abteilungspräsidien haben insbesondere folgende Aufgaben:

- a) \* Delegation der Prozessleitung an ein Mitglied der Abteilung (Art. 124 Abs. 1 ZPO);
- b) Festsetzung der Verhandlungstermine.

### § 8           Kanzlei

<sup>1</sup> Die Kanzlei besteht aus:

- a) der Vorsteherin oder dem Vorsteher der Kanzlei;
- b) den Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreibern;
- c) dem übrigen Kanzleipersonal;
- d) den Auditorinnen und Auditoren.

### § 9           Vorsteherin oder Vorsteher der Kanzlei

<sup>1</sup> Die Vorsteherin oder der Vorsteher der Kanzlei hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Leitung und Überwachung der gesamten Tätigkeit der Kanzlei;
- b) Protokollführung beim Plenum;
- c) Zuweisung der Auditorinnen und Auditoren an die Abteilungen;
- d) Zuweisung der Protokollführerinnen und Protokollführer an die Mitglieder des Gerichts;
- e) Führung der Präjudiziensammlung;
- f) Anschaffung juristischer Literatur und der Drucksachen;
- g) Führung der Absenzenkontrolle.
- h) \* Erteilung von Rechtskraftbescheinigungen und Beglaubigungen.

## § 10 Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber

<sup>1</sup> Die Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber haben insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Protokollführung bei den Instanzen, denen sie zugewiesen sind;
- b) \* Redaktion der Entscheide und Verfügungen, bei deren Erlass sie als Protokollführerin oder Protokollführer mitgewirkt haben;
- c) \* Überwachung der Ausfertigung und Zustellung der Entscheide und Verfügungen sowie Nachführung der Geschäftskontrolle.

## § 11 Sekretariat

<sup>1</sup> Die Zuteilung der Mitarbeitenden des Sekretariats erfolgt auf Vorschlag der Vorsteherin oder des Vorstehers der Kanzlei durch das Plenum.

## § 12 Unterschriftsberechtigung

<sup>1</sup> Die Präsidentin oder der Präsident und die Vorsteherin oder der Vorsteher der Kanzlei unterzeichnen Beschlüsse des Plenums und der Geschäftsleitung gemeinsam.

<sup>2</sup> Die Abteilungspräsidentin oder der Abteilungspräsident und die Gerichtsschreiberin oder der Gerichtsschreiber unterzeichnen Entscheide der Abteilung gemeinsam. \*

<sup>3</sup> Die Abteilungspräsidentin oder der Abteilungspräsident bzw. die Referentin oder der Referent bzw. die Einzelrichterin oder der Einzelrichter oder in deren bzw. dessen Auftrag die Gerichtsschreiberin oder der Gerichtsschreiber unterzeichnet verfahrensleitende Verfügungen einzeln.

<sup>4</sup> Die Einzelrichterin oder der Einzelrichter unterzeichnet ihre bzw. seine Entscheide und Verfügungen einzeln. \*

<sup>5</sup> Protokolle werden von der protokollführenden Person einzeln unterzeichnet, soweit die Prozessordnungen nichts anderes vorsehen.

<sup>6</sup> Hinsichtlich finanzieller Verpflichtungen ausserhalb der Rechtsprechung gelangen die Regelungen im Finanzhaushaltgesetz und in der Verordnung des Obergerichts über die Zeichnungs- und Anweisungsberechtigung in der Zivil- und Strafrechtspflege zur Anwendung. Diese Regelungen gehen der Geschäftsordnung vor.

## § 13 Stellvertretungen

<sup>1</sup> Die Abteilungen regeln die Stellvertretungen für die Abteilungs- und Einzelrichterfälle sowie für die Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber.

**161.111**

---

§ 14 \* ...

§ 15 \* ...

## Änderungstabelle - Nach Beschluss

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>GS Fundstelle</b>
06.09.2010	01.01.2011	Erlass	Erstfassung	GS 30, 723
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 1, b)	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 1, e)	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 1, i)	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 1, j)	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 1, k)	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 2	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 3	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 2 Abs. 4	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 3	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 4	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 5	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 6	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 4 Abs. 7	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 5 Abs. 1	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 6 Abs. 1, g)	geändert	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 6 Abs. 1, h)	eingefügt	GS 31, 611
19.03.2012	08.09.2012	§ 6 Abs. 2	eingefügt	GS 31, 611
26.06.2017	16.06.2018	§ 2 Abs. 1, b)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 2 Abs. 1, j)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 2 Abs. 1, k)	aufgehoben	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 4 Abs. 4	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 4 Abs. 5	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 4 Abs. 6	aufgehoben	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 4 Abs. 7	aufgehoben	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 5	Titel geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 5 Abs. 1	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 5 Abs. 2	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 7 Abs. 1, a)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 9 Abs. 1, h)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 10 Abs. 1, b)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 10 Abs. 1, c)	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 12 Abs. 2	geändert	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 12 Abs. 4	geändert	GS 2018/018

## 161.111

---

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>GS Fundstelle</b>
26.06.2017	16.06.2018	§ 14	aufgehoben	GS 2018/018
26.06.2017	16.06.2018	§ 15	aufgehoben	GS 2018/018

## Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
Erlass	06.09.2010	01.01.2011	Erstfassung	GS 30, 723
§ 2 Abs. 1, b)	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 2 Abs. 1, b)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 2 Abs. 1, e)	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 2 Abs. 1, i)	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 2 Abs. 1, j)	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 2 Abs. 1, j)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 2 Abs. 1, k)	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 2 Abs. 1, k)	26.06.2017	16.06.2018	aufgehoben	GS 2018/018
§ 2 Abs. 2	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 2 Abs. 3	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 2 Abs. 4	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 4 Abs. 1	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 4 Abs. 1	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 4 Abs. 3	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 4 Abs. 4	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 4 Abs. 4	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 4 Abs. 5	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 4 Abs. 5	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 4 Abs. 6	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 4 Abs. 6	26.06.2017	16.06.2018	aufgehoben	GS 2018/018
§ 4 Abs. 7	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 4 Abs. 7	26.06.2017	16.06.2018	aufgehoben	GS 2018/018
§ 5	26.06.2017	16.06.2018	Titel geändert	GS 2018/018
§ 5 Abs. 1	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 5 Abs. 1	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 5 Abs. 2	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 6 Abs. 1, g)	19.03.2012	08.09.2012	geändert	GS 31, 611
§ 6 Abs. 1, h)	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 6 Abs. 2	19.03.2012	08.09.2012	eingefügt	GS 31, 611
§ 7 Abs. 1, a)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 9 Abs. 1, h)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 10 Abs. 1, b)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 10 Abs. 1, c)	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 12 Abs. 2	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018
§ 12 Abs. 4	26.06.2017	16.06.2018	geändert	GS 2018/018

## 161.111

---

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>GS Fundstelle</b>
§ 14	26.06.2017	16.06.2018	aufgehoben	GS 2018/018
§ 15	26.06.2017	16.06.2018	aufgehoben	GS 2018/018